

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	9
Das 13. Jahrhundert: Samitum-Gewebe	
Das Problem der „Regensburger“ Halbseiden	14
Die Krefelder Sammlung	19
Diasperstoffe des 13. und 14. Jahrhunderts	
Zur Bedeutung des Wortes „Diasper“	27
Die erste Mustergruppe: Großformatige Rapporte mit gegenständigen Tierpaaren und Palmetten	34
Beschreibung (S. 34), Vorbilder (S. 35), Herkunft (S. 38), Datierung (S. 41), Stilistischer Zusammenhang mit den Samitum-Geweben (S. 44)	
Die zweite Mustergruppe: Kleinteilige Rapporte	45
Die dritte Mustergruppe: Weinblattdekor	47
Diasper des Übergangs	49
Allgemeine Bemerkungen (S. 49), Der chinesische und sinopersische Einfluß (S. 50)	
Über die technischen Voraussetzungen der italienischen Seidenweberei des 13. und 14. Jahrhunderts	
Die Anfänge	54
Die Entwicklung der Lampas-Bindungen im 14. Jahrhundert	61
Das Problem des Hauptkettfadens (S. 61), Lucca: Diasper-Webstuhl (S. 65), Venedig: Samitum-Webstuhl (S. 67), Über einige weitere technische Merkmale bei den italienischen Lampas-Geweben des 14. Jahrhunderts (S. 69)	
Das Problem der Atlas-Gewebe	72

Stilistische Analyse der Lampas-Gewebe des

14. und frühen 15. Jahrhunderts

Über die Schwierigkeiten der stilistischen Unterscheidung von Geweben aus Lucca und Venedig	76
Die Farben	77
Die Gliederungssysteme	80
Die offene Gliederung (S. 81), Schema A (S. 82), Die geschlossene oder gebundene Gliederung (S. 86), Schema B (S. 89)	
Einzel motive	97
Pflanzliche Motive (S. 97), Tiere (S. 98), weitere Motive (S. 101)	
Stilistische Gruppierungen	102

Katalog

Vorbemerkungen		109
12./13. Jahrhundert	Kat. Nr.	1- 2 112
Samitum-Gewebe des 13. und 14. Jahrhunderts		3- 41 116
Diasper-Gewebe des 13. und 14. Jahrhunderts		42- 70 194
Lampas-Gewebe des 14. und 15. Jahrhunderts		
I Lucca-Webstuhl		71-115 256
II Venedig		
a) vierschäftiger Webstuhl		116-137 364
b) dreischäftiger Webstuhl		138-153 410
Anhang: Seidengewebe nicht-italienischer und unbekannter Provenienz		154-161 445
Literaturverzeichnis		465
Konkordanz der Inventar- und Katalognummern		477
Verzeichnis abgekürzt zitierter Museen und Sammlungen		479
Abbildungsnachweis		480